

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 22

Artikel: Blackout auf dem neuen Töff
Autor: Sautter, Erwin A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-612687>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blackout auf dem neuen Töff

von ERWIN A. SAUTTER

Wie das Bundesamt für Statistik (BFS) am 10. Mai 1991 bekanntgab, verloren im Jahr 1990 bei 79 436 polizeilich registrierten Unfällen 954 Menschen ihr Leben und 29 243 wurden verletzt. Die tatsächlichen Unfallzahlen liegen laut einer Studie der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) bei 120 000, sind also rund viermal so hoch wie die der Polizei gemeldeten Vorkommnisse im Jahr 1990.

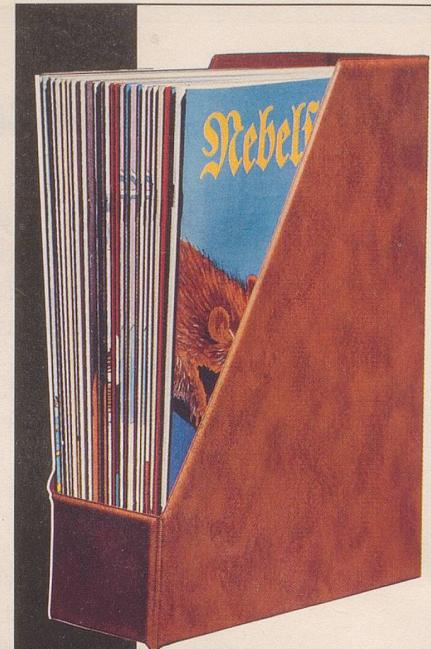
Diese Fakten sind nicht geheim, sondern von der bfu in Bern (Tel. 031/25 44 14, Fax 031/26 30 11) jederzeit und kostenfrei abrufbar. Bei dieser Beratungsstelle wäre auch in Erfahrung zu bringen, dass es in diesem Land über eine halbe Million Mofa- und rund 260 000 Motorradlenker gibt, für die seit dem 1. Januar 1990 ein Helmobligatorium besteht. Von den Besitzern der schweren Maschinen wird dies fast zu hundert Prozent beachtet, während Mofalenker zu gut achtzig Prozent dem Gesetz und der eigenen Vernunft ihre Reverenz erweisen.

Unbeeindruckt von solchen Zahlen und Erhebungen des BFS und der bfu waren die Leute in der Zürcher Werbeagentur Wacker

& Rosser. Im Auftrag der BMW (Schweiz) AG in Dielsdorf wandten sie sich für die neue Ausgabe des «Enduro des Jahrhunderts» an Konsumenten, die auch noch die Natur lieben – neben dem neuen Töff «für alle Fälle», wie es in der halbseitigen Anzeige in der *Neuen Zürcher Zeitung* vom 7. Mai 1991 hieß.

Auf der startbereiten Maschine vom Typ BMW R 80 GS hat ein junges Paar in recht kühner Aufmachung Platz genommen, um sich «vom Abenteuer umarmen» zu lassen, wie die Texter andeuteten. War der smarte Bursche vom Gürtel an aufwärts nackt, so verzichtete die Begleiterin auf dem Soziussitz auf lästiges Schuhwerk und natürlich ebenfalls auf den gesetzlich verordneten Kopfschutz – den Helm. Und ab die Post «oder nur mal schnell ins nächste Café», was bei BMW-Fahrern anscheinend als «Erlebnis» gewertet wird.

Die Anzeigenserie könnte in diesem unbedarften Stil durchaus fortgesetzt werden; dem Lenker würden wir eine Augenbinde überstreifen und der Dame auf dem Rück- sitz noch ein Baby in den Schoss legen – «um mehr eins zu sein mit dem, was sie lieben: der Natur». (Poesie der Werber)



Noch länger
frisch ...

... und gut erhalten
bleiben Ihre Nebel-
spalter-Jahrgänge in
den praktischen
Sammelkassetten.

Zwei Kassetten (braune Lederimitation)
genügen für die
Aufbewahrung eines
kompletten
Jahrgangs.

Masse:
85 x 225 x 305 mm.

Preise:

1 Kassette	Fr. 8.-
2 Kassetten	Fr. 15.-
3 Kassetten	Fr. 21.-
4 Kassetten	Fr. 27.-

inkl. Porto
und Verpackung

Bestellen Sie durch
Vorauszahlung des
entsprechenden
Betrages auf Post-
check-Konto 90-326-1,
Nebelpalster-Verlag,
9400 Rorschach, mit
dem Vermerk
«Kassetten».
Bitte tragen Sie Ihre
Adresse auf dem Ein-
zahlungsschein in
Blockschrift oder mit
Stempel ein!

•SAMMELKASSETTEN•

JOHANNES BORER

